



Pressemitteilung

11.12.2015

Landesbibliothek Oldenburg in der Umbauphase geöffnet

Ab dem 4. Januar 2016 wird in der Landesbibliothek Oldenburg ein neues Lern- und Informationszentrum gebaut, doch die Bibliothek bleibt während der sechsmonatigen Umbauphase wie üblich von Montag bis Samstag

durchgehend geöffnet. Dies gab Bibliotheksleiterin Corinna Roeder heute bekannt:

„Ganz ohne Lärmbelästigung und Unbequemlichkeiten für unsere Benutzer wird es nicht gehen, und auch kulturelle Veranstaltungen sind leider nicht möglich, aber die Medienausleihe, die Auskunft und alle wichtigen Serviceangebote der Landesbibliothek stehen während der gesamten Bauzeit uneingeschränkt zur Verfügung“, so Roeder. „Es ist uns sehr wichtig, dass die Bibliothek voll funktionsfähig bleibt.“

Bibliotheksbesucher konnten schon in den letzten Wochen die intensiven Vorbereitungen für den Umbau beobachten: Tische, Stühle, Bücher und Regale verschwanden Stück für Stück aus dem Lesesaal und wurden an anderen Stellen im Gebäude untergebracht. 3.500 Kartons mit Zeitschriften haben im November ganz die Landesbibliothek verlassen. Sie sind nun in einem Außenmagazin aufgestellt. Dreimal pro Woche fährt ein Kurier dorthin, um bestellte Zeitschriftenbände für Benutzer zu holen. Durch diese Auslagerung der Zeitschriften wird im Hauptgebäude ein großer, sehr attraktiver Raum für die öffentliche Nutzung hinzugewonnen. Das neue Lern- und Informationszentrum soll sich als großzügiger, offener Bibliotheksraum über drei Etagen erstrecken und flexible Arbeitsmöglichkeiten bieten. Besucher können dort zwischen vielfältigen digitalen und gedruckten Büchern, Zeitschriften und Zeitungen wählen, in Gruppen oder an ruhigen Einzelarbeitsplätzen konzentriert lernen oder es sich zum Lesen und Entspannen in bequemen Sitzmöbeln gemütlich machen. WLAN steht auf allen Ebenen zur Verfügung. Ein PC-Schulungsraum, ein Seminarraum und ein Arbeitsraum für Kleingruppen schließen sich unmittelbar an.

Das Projekt wird vom Staatlichen Baumanagement Ems-Weser durchgeführt. Mit Planung und Bauleitung ist das Oldenburger Büro kbg architekten beauftragt. Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur investiert für den Umbau und die Erweiterung des bisherigen Lesesaals zu einem modernen, barrierefreien Lern- und Informationszentrum 665.000 Euro aus Fördermitteln für den Bereich Bildungsplanung.

Öffnungszeiten während des Umbaus: Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr



2,2 Kilometer Zeitschriften, verpackt in 3.500 Umzugskartons, verlassen die Landesbibliothek.
Foto: Frauke Proschek, Landesbibliothek



Im ehemaligen Zeitschriftenmagazin lesen und arbeiten künftig Bibliotheksbenutzer.
Foto: Frauke Proschek, Landesbibliothek.

Kontakt: Corinna Roeder M.A., Ltd. Bibliotheksdirektorin, Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 799-2801, Fax: 799-2865, e-mail: roeder@lb-oldenburg.de